

**Nike Durczak**

**Der Versuch einer  
Vergangenheitsbewältigung  
in Südafrika durch die  
Wahrheits- und  
Versöhnungskommission**

**Analyse von einigen Aspekten  
aus der Opferperspektive**



**PETER LANG**

**Europäischer Verlag der Wissenschaften**

# Inhalt

Abkürzungen.....	14
Einleitung.....	15
<b>1 Formen der Aufarbeitung von Vergangenheit und Problematisierung zentraler Begrifflichkeiten.....</b>	<b>21</b>
1.1 Geschichtliche Bezugspunkte der Aufarbeitung von Vergangenheit und Menschenrechtsverletzungen.....	21
1.1.1 Die Nürnberger Prozesse der Alliierten .....	23
1.1.2 Die Bedeutung der Nürnberger Prozesse für den rechtlichen Umgang mit der Vergangenheit.....	24
1.2 Zentrale Kategorien der Vergangenheitsaufarbeitung.....	25
1.2.1 Wahrheit / Wahrheitskommissionen.....	26
1.2.2 Gerechtigkeit.....	28
1.2.3 Versöhnung.....	35
1.3 Beispiele nationaler und internationaler Wahrheitskommissionen und Tribunale.....	37
1.4 Bewertung .....	44
<b>2 Geschichtliche Herleitung der Wahrheits- und Versöhnungskommission .....</b>	<b>46</b>
2.1 Gesetzliche Grundlagen der Apartheid.....	46
2.2 Unterschiedliche Formen und Phasen des Widerstands gegen Apartheid nach 1948.....	50
2.3 Reformen und Repression in den 80er Jahren.....	52
2.4 Transformationsprozess ab 1990.....	55
2.5 Vorlauf zum Gesetz zur Nationalen Einheit und Versöhnung.....	58
2.6 Das ‚Gesetz zur Förderung nationaler Einheit und Versöhnung‘ .....	62
2.7 Einschätzung und Kritik am Mandat der Kommission.....	65
<b>3 Die Arbeit der Wahrheits- und Versöhnungskommission.....</b>	<b>69</b>
3.1 Struktur der Kommission .....	69
3.1.1 Auswahl und Zusammensetzung der Kommissionsmitglieder.....	69
3.1.2 Unabhängigkeit der Kommissionsmitglieder.....	71
3.1.3 Formale und operative Untergliederung der Kommission .....	72

3.2 Komitee für Menschenrechtsverletzungen.....	75
3.2.1 Gewalt und Trauma der Opfer .....	76
3.2.2 Definitionen und Probleme der Untersuchung von Menschenrechtsverletzungen im Rahmen des Mandates .....	78
3.2.3 Dokumentation und Datenverarbeitung der Menschenrechtsverletzungen.....	81
3.2.4 Aufnahme der Aussagen der Opfer.....	86
3.2.5 Öffentliche Anhörungen als Anerkennung und Rehabilitation der Opfer.....	89
3.2.6 Bedeutung und Aneignung der Erinnerung im Prozess der Wahrheitssuche.....	91
3.2.7 Die Bedeutung der unterschiedlichen Formen der Wahrheit für die Opfer.....	93
3.2.8 Die öffentlichen Anhörungen als Forum der Opfer .....	95
3.2.9 Resümee.....	99
3.3 Das Komitee für Amnestie.....	100
3.3.1 Wiederherstellende Gerechtigkeit statt vergeltender Gerechtigkeit.....	101
3.3.2 Aufgabe und Mandat des Amnestie- Komitees .....	104
3.3.3 Konkrete Probleme in der Umsetzung und Arbeit des Amnestie- Komitees.....	107
3.3.4 Das Amnestiekomitee in ihrem Verhältnis zur Justiz .....	108
3.3.5 Stand der Amnestieentscheidungen .....	108
3.3.6 Die Stellung und Rechte der Opfer in den Amnestieanhörungen .....	110
3.3.7 Auswirkungen der Amnestieanhörungen auf die Opfer.....	110
3.3.8 Wahrheit von den Tätern als Voraussetzung für Vergebung durch die Opfer.....	112
3.3.9 Enttäuschungen und Unzufriedenheit der Opfer mit dem Amnestiekomitee (Fazit).....	115
3.4 Komitee für Entschädigung und Rehabilitation.....	118
3.4.1 Aufgaben des Komitees.....	118
3.4.2 Positionen zur Entschädigungsfrage und Erwartungen der Opfer.....	119
3.4.3 Entschädigung als Form der Anerkennung für die Opfer.....	122
3.4.4 Die Empfehlungen der Kommission zur Entschädigung .....	124
3.4.5 Kritische Einschätzung der Empfehlungen (Fazit).....	126
3.5 Der Abschlussbericht der Wahrheits- und Versöhnungskommission.....	129
3.5.1 Konflikte innerhalb der Kommission .....	130

3.5.2 Die Bewertung der Kommission zur Übernahme von, Verantwortung verschiedener Konfliktparteien im Rahmen der Wahrheitskommission .....	131
3.5.3 Erkenntnisse („findings“) der Kommission zur Verantwortung für Menschenrechtsverletzungen.....	133
3.5.4 Die Empfehlungen der Kommission im Abschlussbericht.....	135
3.5.5 Reaktionen der Parteien auf den Abschlussbericht als Spiegelbild ihres Verhältnisses zur Kommission .....	137
3.5.6 Zusammenfassende Bewertung des Berichts.....	140
<b>4 Bewertung und Umgangweise mit dem Prozess der Wahrheits- und Versöhnungskommission .....</b>	<b>142</b>
4.1 Reaktionen der öffentlichen Politik.....	142
4.1.1 Erwägungen einer Generalamnestie.....	142
4.1.2 Ungelöste Entschädigungsfrage.....	144
4.2 Kritik von Opfer- und Lobbygruppen .....	147
4.2.1 Die Selbsthilfegruppe Khulumani.....	147
4.2.2 Entschädigungsproblematik und Enttäuschungen von Opfern.....	147
4.2.3 Alternative Projekte.....	153
4.3 Gesellschaftliche Breitenwirkung der Kommission in Bezug auf Versöhnung.....	155
4.3.1 Angestrebte Versöhnung der Kommission.....	155
4.3.2 Schuld und Verantwortung.....	158
4.3.3 Akzeptanz der Kommission in der Bevölkerung.....	160
<b>5 Resümee .....</b>	<b>163</b>
<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>169</b>